**Pressemitteilung**

# Glühwein oder Piña Colada?

**Weihnachten unter Palmen weiter beliebt, aber Sicherheitsbedürfnis steigt**

Bonn, 9. Dezember 2016.

**In diesem Jahr Weihnachten einmal ganz anders erleben? Viele Deutsche entfliehen dem Feiertagstrubel und verbringen die Festtage lieber am Strand oder auf einem Kreuzfahrtschiff in der Karibik. Der Wechsel von Glühwein zu Piña Colada ist 2016 weiter beliebt — allerdings spielt das Thema Sicherheit eine immer größere Rolle.**

Die Nachfrage ist jetzt groß, weil viele Deutsche die Feier- und Ferientage im Dezember/Januar für einen Kurzurlaub nutzen. Zwar zieht es Urlauber zum Winterurlaub auch in die Berge und Schneegebiete in der besinnlichen Zeit — Topreiseziel ist indes Spanien, allen voran die Kanaren und Balearen. Auch Fernzielländer mit traumhaften Sandstränden wie Thailand und die Dominikanische Republik stehen hoch im Kurs, genau wie die Dauerbrenner USA und Mexiko.

**Weniger Pauschalreisen, mehr Kreuzfahrten**

In diesem Jahr liegen die Buchungen bisher unter dem Vorjahreswert, so die aktuellsten Zahlen des Deutschen ReiseVerbandes (DRV). Im ganzen Jahresverlauf zeigte sich bereits, dass Urlauber die regionale Sicherheitslage in den Zielländern genau beobachten. Darunter leiden vor allem Länder mit besonders günstigen Pauschalurlaubsangeboten wie die Türkei beispielsweise. Der Sicherheitsaspekt ist wohl ein wichtiger Grund, warum flexibel geroutete Kreuzfahrtschiffe gegen den allgemeinen Trend einen deutlichen Umsatzzuwachs im oberen einstelligen Bereich verbuchen.

**„Steigendes Sicherheitsbewusstsein der Kunden“**

„Die Einbußen im touristischen Markt hätten auch für uns zu einem schwierigen Geschäftsverlauf führen können kommentierte Frank Brandenberg, Vertriebsdirektor der Care Concept AG, die neuesten Reisezahlen. „Ein steigendes Sicherheitsbewusstsein der Kunden und nicht vorhersehbare Krisenszenarien weltweit führen aber auch zu einem wachsenden Bedarf nach einem passenden Versicherungsschutz. Dies gilt umso mehr im Bereich längerfristiger bildungs- und beruflich bedingter Reisen, die unser Schwerpunkt sind und in denen wir weiterhin wachsen.“

**Care Holiday**

So verzeichnet die Care Concept AG, zuverlässiger Partner für Krankenversicherung im Ausland, eine wachsende Anzahl an abgeschlossenen Reiseversicherungen in den zurückliegenden Monaten. Neben Care Holiday, einer Reisekrankenversicherung für Privat- und Geschäftsreisen bis zu 56 Tagen, gibt es von Care Concept auch das Produkt Care Economy für ausländische Gäste und Besucher. Für größere Reisegruppen bietet das Bonner Unternehmen individuelle Rahmenverträge weltweit an.

**Weihnachtsbotschaft**

„Unabhängig davon, wie die eigenen Reiseziele aussehen, ob es in die Wärme oder Kälte geht: Weihnachten ist überall ein Fest, wenn Familie und Freunde zusammenkommen und die Zeit finden, sich auf das Jesus-Kind in der Krippe zu besinnen“, ergänzt Brandenberg. „Denn es ist hilfreich, sich mit dem wirklichen Anlass dieses Festes zu befassen, gerade in einer Zeit, in der wir Gefahr laufen, das gemeinsame Verständnis unserer Werte zu verlieren.“

**Unternehmenshintergrund**
Die in Bonn ansässige Care Concept AG konzentriert sich seit 1999 erfolgreich auf die Entwicklung umfassender Auslandsversicherungslösungen. Das Unternehmen gehört zu den drei größten Anbietern im deutschsprachigen Raum, die sich ausschließlich auf Auslandskrankenversicherungen spezialisiert haben. Die Care Concept AG bietet maßgeschneiderte Lösungen für Geschäftsreisende, Sprachschüler, Studenten, ausländische Gäste, Diplomaten, Saisonarbeiter, Au-pairs, Privat- und Urlaubsreisende für kurz- bis langfristige sowie unbefristete Auslandsaufenthalte. Die im Hause entwickelten Produkte werden via Internet und durch ein deutschland- und österreichweites Partnernetzwerk aus Versicherungsvermittlern angeboten.
**http://www.care-concept.de**

**Pressekontakt**
Heiko Scholz, Agentur SCHOLZ PR
Tel. (0 64 51) 71 51 05, Fax (0 64 51) 71 51 06
E-Mail: careconcept@scholzpr.de